

Ausgabe 2 / Juni 2019

bei uns

WOHNEN MIT HAMBURGER GENOSSENSCHAFTEN

HANSA
Baugenossenschaft



HANSA-
Gesundheitswoche ▶ **09**

Foodsharing ▶ **11**

HANSA summt –
Sommeraktionen für
Groß und Klein ▶ **13**

VORLESEVERGNÜGEN FEIERT FÜNFJÄHRIGES JUBILÄUM



Editorial



> Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

... es ist so weit! Alle Wohnungen der HANSA im Neubau am Jacobipark konnten Anfang des Jahres bezogen werden. Auch die Kindertagesstätte „Kindertraum“ der Stiftung Kindergärten Finkenau ist im Februar mit den ersten 20 Kindern eingezogen und feierte Mitte März die Einweihung. Wir begrüßen alle Bewohnerinnen und Bewohner, groß und klein, ganz herzlich im neuen Zuhause und hoffen, dass Sie sich bald am Jacobipark heimisch fühlen.

Damit sich Bienen und Insekten bei uns auch wieder heimisch fühlen, ist die HANSA schon seit vergangem Jahr mit unterschiedlichen Aktionen und Initiativen zum Naturschutz aktiv. Während wir die Frühblüher aus der Pflanzaktion im Herbst vielerorts bewundern konnten und unsere ersten Wildblumenwiesen langsam Gestalt annehmen, gibt es auch Sommeraktionen, an denen Sie teilnehmen können. Freuen Sie sich auf einen Pflanznachmittag mit der ganzen Familie sowie auf einen weiteren Workshop zum Bau von Insektenhotels.

Zwei weitere Veranstaltungsformate sind für den August geplant: Das Ausstellungsprojekt „HANSA zeigt Kunst“ geht in die zweite Runde. Gesucht werden bildende Künstlerinnen und Künstler der HANSA, die Lust haben, ihr Talent zu zeigen.

Ebenfalls im August veranstaltet die HANSA erstmalig eine groß angelegte Gesundheitswoche für ihre Mitglieder. An verschiedenen Standorten finden rund 30 Veranstaltungen für Sie statt: Mitmachangebote zum Schnuppern, Fachvorträge, Achtsamkeitstraining und vieles mehr. Am Ende der Woche gibt es dann ein großes Fest. Einen Flyer mit allen Informationen zum Programm erhalten Sie zusammen mit dem Geschäftsbericht per Post.

Ich hoffe, wir konnten Sie neugierig machen auf unsere geplanten Aktivitäten und dürfen Sie auf der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen.

Viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe wünscht Ihnen

Ihr HANSA-Vorstand
Jana Kilian

INHALT

WOHNEN AM JACOBIPARK	
Fertiggestellt!	03
NEUE HEIZKOSTENVERTEILER	
Komfort, Präzision und Zuverlässigkeit dank Funk.	04
„HANSA ZEIGT KUNST“	
Ausstellungsprojekt geht in die zweite Runde!	05
INSTANDHALTUNG BEI DER HANSA	
Modernisierungsmaßnahmen 2019	06
ÖKOSTROM MIT HANSA-VORTEILEN	
Ein Angebot gemeinsam mit HAMBURG ENERGIE	06
GALERIE AUF ZEIT	
Vernissage am Grasbrookpark	07
BITTE NICHT FÜTTERN	
Ungebetene Gäste in den Wohnanlagen	08
HANSA-GESUNDHEITSWOCH	
Sie sind herzlich eingeladen!	09
OUTDOOR-FITNESS	
Gemeinsam draußen Sport machen in Billstedt.	09
MACH MIT – BLEIB FIT!	
Freie Plätze in der Sportgruppe „Fit ab 60“	10
DIE HANSA SUCHT MIT ECOSIA	
Ecosia – die grüne Suchmaschine	10
FOODSHARING.DE	
Lebensmittel verwenden statt verschwenden	11
„KUNST IM TREPPENHAUS“	
Eine Seniorenwohnanlage wird bunt	12
DIE HEIZUNG GEHT ONLINE	
Neue Technik bei der HANSA	12
HANSA SUMMT!	
Sommeraktionen für Groß und Klein	13
IDEEN FÜR KINDER	14
AUSBILDUNG BEI DER HANSA	
Hurra, Prüfung bestanden!	14
<hr/>	
UNSER HAMBURG	
Active City: Hamburg bewegt sich	15
Taten statt Gerede: Kinder und Jugendliche bauen mit an Minitopia	16
Azubi-Day: informieren und Chancen wahrnehmen.	17
Wohngeld: Rechtsanspruch auf finanzielle Hilfe	18
UNSERE FREIZEIT	
Picknick im Alten Land	20
UNSER SERVICE	
Preisrätsel.	21
Angebote für Genossenschaftsmitglieder	22
Impressum	22
Hamburg-Tipps	24

Wohnen am Jacobipark

Fertiggestellt!



Foto: Robert Schlossnickel

Es ist geschafft: Alle Wohnungen der HANSA und die Kindertagesstätte im Neubau am Jacobipark konnten bezogen werden.

> AUF EINE GUTE NACHBARSCHAFT IN EILBEK

Eingebettet in einen alten Baumbestand, konnte das Bauvorhaben Jacobipark termingerecht realisiert und an alle Bewohnerinnen und Bewohner übergeben werden.

Auf einem Eckgrundstück zwischen der Hasselbrookstraße und der Papenstraße entstand ein zukunftsweisendes Wohnobjekt mit vielfältigen Wohnungstypen und einer Kindertagesstätte. Insgesamt wurden dort zusammen mit unserem Baupartner, der Deutschen Immobilien Entwicklungs GmbH, 59 Wohnungen erstellt. Davon entfallen 20 öffentlich geförderte Wohnungen und die Kindertagesstätte auf die HANSA. Die Wohnungen haben zwischen ein und vier Zimmer.

Für die HANSA stehen außerdem 11 von 34 Tiefgaragenplätzen zur Verfügung.

Die Kindertagesstätte „Kindertraum“ der Stiftung Kindergärten Finkenau ist im Februar von einem kleinen Laden im Hirschgraben nun mit Erzieherinnen und Erziehern sowie 20 Kita-Kindern in die hellen Räume in der Papenstraße gezogen. Auf 650 Quadratmetern haben künftig 80 Elementar- und Krippenkinder Platz zum Spielen und Toben.

Wir begrüßen unsere neuen Bewohnerinnen und Bewohnern und alle Kinder und Mitarbeiter der Kita herzlich und wünschen ihnen eine schöne Zeit in ihrem neuen Zuhause. Ein Kennenlernfest findet im Juni im nahe gelegenen HANSA-Nachbarschaftstreff im Hammer Stein-damm statt.

Neue Heizkostenverteiler

Komfort, Präzision und Zuverlässigkeit dank Funk

> VIELE VORTEILE DURCH MODERNE FUNK-HEIZKOSTENVERTEILER

Um Energie zu sparen und Heizkosten verursachungsgerecht auf die Mieter zu verteilen, werden in Europa bereits seit den 1920er-Jahren Heizkostenverteiler eingesetzt. Die Geräte wurden technisch immer weiterentwickelt und sind eine preiswerte Möglichkeit für eine gerechte Kostenverteilung. Die neueste Weiterentwicklung sind die sogenannten Funk-Heizkostenverteiler. Sie bringen zahlreiche Vorteile mit sich, weshalb die EU, mit der Novellierung der Energieeffizienzrichtlinie, ihre Installation ab 2020 vorschreibt. Unabhängig davon tauscht die HANSA bereits seit Jahren nach und nach die Heizkostenverteiler gegen moderne Funk-Geräte aus.

Bis zum Ende der ersten Jahreshälfte 2019 werden in ca. 3.000 Wohnungen Heizkostenverteiler ausgetauscht, um künftig auf die Ablesetermine vor Ort verzichten zu können.

Gespeist über eine Langzeitbatterie, arbeiten Funk-Heizkostenverteiler programmgenau und völlig selbstständig. Im 2-Fühler-Betrieb überprüfen sie in regelmäßigem Takt, ob die Heizkörper in Betrieb sind. Dabei werden mit hochsensiblen Temperaturfühlern die Oberflächentemperatur der Heizkörper sowie die Temperatur zum Raum hin gemessen und an den Mikroprozessor des Geräts weitergeleitet.

Über die Differenz zwischen Heizkörperoberflächentemperatur und Raumtemperatur wird die Wärmeabgabe der Heizkörper berechnet. Im Herzstück der Funk-Heizkostenverteiler werden die Messdaten plausibilisiert, vollelektronisch verarbeitet und in Ablesewerte umgerechnet. Durch die moderne Technik ist die Messung sehr genau. Eine starke Wärmeentwicklung, beispielsweise an heißen Sommertagen im Dachgeschoss, kann das Messergebnis nicht beeinflussen.

Der Austausch der Heizkostenverteiler erfolgt reibungslos und ohne Schäden am Heizkörper, da das Rückteil des neuen Geräts identisch mit

dem bereits vorhandenen ist. Weitere Informationen über den Austausch, den Betrieb und die Funktionen des Geräts erhalten die betroffenen Mitglieder mit einem entsprechenden Informationsflyer.

> DAS BETRETEN DER WOHNRÄUME ENTFÄLLT

Nachdem die Daten erfasst und im Gerät gespeichert wurden, werden diese an einem festgelegten Ableszeitpunkt an einen mobilen Empfänger per Funk weitergegeben (Walk-by-Verfahren). Ein Betreten der Wohnräume zur Ablesung ist nicht mehr erforderlich. Schätzungen aufgrund verpasster Termine werden vermieden.


Die Funk-Heizkostenverteiler sind so eingestellt, dass die monatlichen Verbrauchswerte abgespeichert werden. An einem festgelegten Stichtag erscheint automatisch die Nullstellung auf dem Display – die Verbrauchsregistrierung für die neue Heizperiode beginnt. Alle bis dahin aufgelaufenen Werte bleiben im Gerät für ein weiteres Jahr abrufbar. Liegt die Heizkostenabrechnung vor, können die dort aufgeführten Werte, die zur Ermittlung der Verbrauchseinheiten dienen, mit den immer noch im Display erscheinenden Vorjahreswerten verglichen werden.

Für den Fall eines Wohnungsnutzerwechsels innerhalb der Abrechnungsperiode speichert der Funk-Heizkostenverteiler monatlich die aufgelaufenen Verbrauchswerte ab. Für die Abrechnungserstellung wird auf diese Daten zugegriffen, sodass die Heizkosten genau zwischen ein- und ausziehenden Wohnungsnutzern aufgeteilt werden können.

> KEINE BEEINTRÄCHTIGUNG DURCH FUNKFREQUENZ

Der Funk-Heizkostenverteiler arbeitet auf der für Messgeräte freigegebenen Frequenz von 868 MHz – unbeeinflusst von anderen Geräten, die im Haushalt funken. Alle Komponenten des Verbrauchserfassungssystems verfügen über die vorgeschriebene funktechnische Gerätezulassung des Bundeszentralamts für Zulassungen in der Telekommunikation. Aktuelle Handys besitzen eine Sendeleistung von 1.000 bis 2.000 mW. Das eingesetzte Funksystem hat hingegen nur eine Sendeleistung von ca. 1 mW im Zeitraum der Auslesung.

Auch nach neuestem Wissensstand bestehen keinerlei gesundheitliche Bedenken, das Funksystem in Wohnräumen wie auch in öffentlichen oder beruflichen Bereichen einzusetzen.



DIE VORTEILE DER NEUEN FUNK-HEIZKOSTENVERTEILER AUF EINEN BLICK:

-
- > Terminabsprachen und Besuche von Alesern entfallen
- > Die Privatsphäre wird gewahrt
- > Schätzungen aufgrund verpasster Termine werden vermieden, und die Heizkosten können noch gerechter verteilt werden
- > Die Messung ist sehr genau
- > Die Daten werden fehlerfrei und manipulationssicher per Funk übertragen
-

VORTEILE



„HANSA zeigt Kunst“

Ausstellungsprojekt geht in die zweite Runde!

**Machen Sie mit bei
unserem Ausstellungsprojekt
„HANSA zeigt Kunst“ – entweder
als Künstler oder als Besucher.**

Wir freuen uns auf Sie!

Ideengeber und Organisator dieses Projekts ist HANSA-Mitglied Erhard Untiet. Mit seiner „Galerie kit“ – www.galerie-kit.de –, die er 1998 ins Leben gerufen hat, hat er über Jahre Erfahrungen im Ausstellen von Kunst gesammelt. Nachdem die Galerie lange Zeit im damaligen Gebäude der Umweltbehörde in Rothenburgsort beheimatet war, finden nun temporär Großveranstaltungen an verschiedenen Orten statt.

Selbst mit Leib und Seele Künstler, bietet Erhard Untiet mit seinem Veranstaltungsformat allen Interessierten eine Bühne. Je nach Größe der Kunstgegenstände können rund 15 Personen teilnehmen und jeweils fünf bis sechs Werke präsentieren.

- **Haben Sie Interesse, dabei zu sein, dann**
- **schicken Sie bitte bis zum 1. Juli 2019**
- **Ihre Bewerbungsmappe an die HANSA,**
- **Ute Bockelmann, Lämmersieth 49, 22305**
- **Hamburg.**

Erwartet werden eine visuelle Zusammenstellung der Werke, die Sie ausstellen möchten, mit Größenangaben sowie eine kleine Vita zu Ihrem künstlerischen Schaffen. Bei großem Interesse wird aufgrund der begrenzten Räumlichkeiten eine Auswahl von Erhard Untiet getroffen. Bis zum 15. Juli 2019 erhalten alle Einsenderinnen

und Einsender eine Rückmeldung, ob sie dabei sind oder nicht. Die Teilnahme an der Ausstellung ist für Sie kostenlos, einfache Staffeleien stehen in begrenztem Maße zur Verfügung.

Zum Ablauf: Am 24. August 2019, 14:00 Uhr, wird die Veranstaltung mit einer Begrüßung durch den Vorstand der HANSA eröffnet. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, sich bei einem Künstlerrundgang alle Werke anzuschauen und mit den Kreativen ins Gespräch zu kommen. Um 17:00 Uhr findet eine Versteigerung ausgewählter Bilder statt. Die Veranstaltung endet um 20:00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Musikalisch begleitet wird die Ausstellung von „The Blue Hour“.

Für die Gestaltung des Flyers, der ab Mitte Juli in den Nachbarschaftstreffs und Hauswartbüros sowie in der Zentrale der HANSA ausliegen wird, konnten wir Andrea Klick, selbst Künstlerin und Teilnehmerin aus 2017, gewinnen. Sie betreibt die kleine Galerie KunstKlick in Jenfeld (Holstenhofweg 45, www.kunstklick.de), in der Sie donnerstags von 16:00 bis 19:00 Uhr neben Fotografien auch Skulpturen und Bilder befreundeter Künstler bestaunen können. Vorbeischauen lohnt sich, und Parkplätze sind vorhanden.

> BEWERBEN SIE SICH FÜR DIE KUNSTGALERIE IN DER KORACHSTRASSE

Nachdem das Ausstellungsprojekt „HANSA zeigt Kunst“ im ersten Durchgang im Herbst 2017 ein großer Erfolg war, gibt es jetzt eine zweite Auflage. Am 24. August 2019 verwandeln sich das Waschhaus, der Nachbarschaftstreff sowie die Außenanlage in der Korachstraße 21 für einen Tag in eine Kunstgalerie. Das Besondere: Die Aussteller sind bildende Künstlerinnen und Künstler der HANSA – Maler, Bildhauer, Fotografen. Wir suchen wieder talentierte Mitglieder, die Lust haben, sich und ihr Werk zu zeigen.

Instandhaltung bei der HANSA Modernisierungsmaßnahmen 2019



Wie jedes Jahr werden auch 2019 zahlreiche Baumaßnahmen zur Verbesserung der Wohnqualität in unseren Wohnanlagen durchgeführt. Darunter sind technisch notwendige Maß-

nahmen sowie solche, die aus der Mitgliederbefragung heraus resultieren. Einen Ausschnitt aus dem Maßnahmenkatalog wollen wir Ihnen hier vorstellen.

BEZIRK	BELEGENHEIT	MASSNAHME
ALLERMÖHE	Fanny-Lewald-Ring 115-119, Maria-Terwiel-Kehre 1-9 und 2-6, Elisabeth-von-Thaden-Kehre 1-3	Überarbeitung Außenanlagen (Wege, Spielplätze, Bepflanzung)
BARMBEK-NORD	Meister-Bertram-Straße 16, Meister-Franke-Straße 33-39 (straßenseitig)	Denkmalgerechte Fassadeninstandsetzung
BILLSTEDT	Fritzschweg	Verlagerung des Müllstandplatzes inkl. Einzäunung und Abschließbarkeit
	Kaltenbergen 22, Hochhaus	Strangmodernisierung Bad/Küche inkl. Erneuerung Wohnungseingangstüren
	Reclamstraße 15 b	Errichtung eines Windfangs für Barrierefreiheit in Verbindung mit dem Aufzug
	Quartier Letzter Heller	Außenanlagen Neugestaltung Spielmöglichkeiten in Zusammenarbeit mit Abteilung Marketing und Mitgliederförderung
HORN	Rhiemsweg 95	Strangmodernisierung
	Rhiemsweg 96	Fallrohre, Balkonsanierung, Fassade; Müllstandplatz und Zuwege
JENFELD	Dringsheide 8-12	Austausch Heizkörper
RAHLSTEDT	Timmendorfer Straße 55-59, je a+b	Treppenhauseanstrich
ST. GEORG	Alexanderstraße 12	Fenstererneuerung inkl. Lüftungskonzept; Treppenhauseanstrich inkl. Beleuchtung und Briefkastenanlage
	Stiftstraße 8	Erneuerung Aufzug

Foto: Guido Grochowski - Fotolia

Ökostrom mit HANSA-Vorteilen Ein Angebot gemeinsam mit HAMBURG ENERGIE

Sie möchten Ihren Stromanbieter wechseln? Dann nutzen Sie unser Angebot.

Bei einem Wechsel zum Energieversorger HAMBURG ENERGIE erhalten Sie Ökostrom mit HANSA-Vorteilen:

- > 100 % Ökostrom
- > bequem und sicher wechseln
- > Preisgarantie bis 31.12.2020

(inklusive Energiepreis und Netzentgelten; exklusive Steuern, Abgaben und Umlagen)

- Plus:**
- > 50 € HANSA-Gutschrift
 - > attraktive Fußmatte

Interessiert?

Wechselformulare erhalten Sie bei Ihrem Hauswart oder über unser Kundenmanagement „Mein HANSA-Service“.



**HAMBURG
ENERGIE**

Galerie auf Zeit

Vernissage am Grasbrookpark



Bei einem Ausflug in die HafenCity lohnt sich ein Besuch der temporären Galerie im Grasbrookpark.



Künstlerin Marlen Schulz

MIT DER TEMP GALLERY ZIEHT KUNST AUF ZEIT IM GRASBROOKPARK EIN

Am Anfang war die Idee, die noch nicht vollständig vermietete Ladenpassage im neu gebauten Wohn- und Gewerbequartier am Grasbrookpark durch ein paar Bilder etwas lebendiger zu gestalten. Aus dieser Idee entwickelte sich schnell mehr, und so fand bereits im März 2019 eine erste Vernissage, die Vernissage #1, der Künstlerin Marlen Schulz statt.

Wie so oft war es auch hier ein Zufall, der den Kontakt der HANSA zur Künstlerin zustande kommen ließ. Nach einem ersten Treffen vor Ort waren die Rahmenbedingungen schnell abgesteckt, und die Vorbereitungen konnten beginnen. Bereits im Februar hingen die ersten Bilder in der Passage.

Die freie, durch Glastrennwände gut einsehbare Mietfläche wurde schließlich gestrichen, mit Licht ausgestattet, und so wurden auch dort die ersten Bilder gehängt.

Marlen Schulz, geboren auf Rügen, lebt und arbeitet in Hamburg und absolviert neben ihrem Beruf als Diplom-Informatikerin an der HAW (Hochschule für Angewandte Wissenschaften) in Hamburg den Studiengang Illustration. Auf den ersten Blick eine eher ungewöhnliche Kombination. Auf die Frage, wie sie zur Malerei gekommen sei, berichtet sie, dass sie eigentlich schon immer gemalt habe, sei es in der Schule, im Ferienlager oder nach dem Informatikstudium im Rahmen von Volkshochschulkursen. Daraus wurde dann immer mehr, und schließlich wagte sie sich 2014 an die Aufnahmeprüfung an der HAW. Seitdem hat sie bereits bei verschiedenen Ausstellungen mitgewirkt. Über diese erste Solo-Ausstellung freut sie sich sehr und sieht diese als besondere Chance.

Marlen Schulz sagt über ihre Malerei: „Meins sind die Menschen. Kurze, flüchtige Begegnungen, die mir einen kurzen Einblick in ihr Leben geben und für kurze Zeit meines beeinflussen. Bruchstücke, die, in Summe gesehen, das ganze Leben formen. Die ein Teil meines Ichs werden. Körper für einen kurzen Moment in Ruhe, um

dann gleich wieder in Bewegung zu sein. Genauso flüchtig wie der Moment.“

In ihrer ersten Ausstellung am Grasbrookpark wurden neben den eigenen Bildern auch Bilder und Skulpturen von Künstlern aus ihrem direkten Umfeld gezeigt, die sie selbst immer wieder inspirieren. Insofern war die erste auch eine ganz persönliche Ausstellung.

Die gelungene, gut besuchte Vernissage am 22. März 2019 war nicht nur für die Künstlerinnen und Künstler ein voller Erfolg. Auch die im Haus direkt nebenan gelegene Tagesbar MAMA MARTA, die für diesen Anlass extra ihre Öffnungszeiten verlängert hatte, freute sich über zusätzliche Kundschaft. So konnten sich die Besucher bei Getränken, Eis und herzhaften Kleinigkeiten in gemüthlicher Atmosphäre angeregt über die ausgestellte Kunst unterhalten.

Die Galerie kann bis auf Weiteres im Grasbrookpark 1 besucht werden. Öffnungszeiten der Passage: täglich mindestens von 8:00 bis 17:00 Uhr. Dank der Glasfront können die wechselnden Ausstellungen auch bei geschlossener Galerie besichtigt werden. In Verbindung mit dem angrenzenden Spielplatz, dem Bäcker Hönig und MAMA MARTA lohnt sich ein Tagesausflug an den Grasbrookpark mit der ganzen Familie.

Bitte nicht füttern

Ungebetene Gäste in den Wohnanlagen

Nicht nur Tauben und Ratten können zur Plage werden. Auch possierliche Vertreter wie Wildkaninchen verursachen manchmal starke Schäden.



> VORSICHT BEIM UMGANG MIT VOGELFUTTER UND MÜLL

Mit den warmen Monaten kommen nicht nur die menschlichen Bewohner vermehrt aus ihren Wohnungen, sondern auch die tierischen „Mitbewohner“ aus ihren Bauten.

Immer wieder werden in den Wohnanlagen Ratten gesichtet. Trotz umgehender und regelmäßiger Bekämpfung gelingt es nicht, die Ratten vollständig aus den Wohnanlagen zu entfernen beziehungsweise zu vertreiben.

Auch wenn laut des NDR im Jahr 2018 weniger Ratten als 2017 gemeldet worden sind, bleiben die kleinen Tierchen ein aktuelles Thema.

Ratten fühlen sich immer dort wohl, wo der Mensch Essensreste produziert, z. B. auf Mülldeponien, an Müllstandplätzen, in der Nähe öffentlicher Papierkörbe oder an öffentlichen Plätzen. Sie gehören zu den Allesfressern und leben in ihrem Rudel in einem Radius von ca. 50 bis 300 Metern von ihrem Bau. Im Winter suchen sie meistens Schutz im Gebäudebereich. Daher ist die Anzahl der Rattenmeldungen in den Herbst- und Wintermonaten höher als im restlichen Jahr.

> SCHÄDLINGSBEKÄMPFER MÜSSEN GIFTKÖDER AUSLEGEN

Die Beseitigung der Ratten erfolgt durch einen Schädlingsbekämpfer, der meist Gift in Köderboxen auslegt. Diese sind extra so gebaut, dass Kinder sowie Hunde und Katzen nicht an den Köder gelangen können. Für den Innenbereich werden auch mechanische Fallen genutzt.

Da Ratten verstärkt im Bereich der Müllstandplätze vorzufinden sind, ist es besonders wichtig, dass kein Müll bei der Entsorgung daneben fällt. Auch Beistellungen sollten vermieden werden, da die Ratten so sehr leicht an ihr Futter gelangen.

In der Vergangenheit wurden die Müllcontainer in vielen Anlagen in abschließbaren Müllboxen untergebracht, damit die Ratten nicht so leicht

von Essensresten angelockt werden. Die Erfahrung zeigt jedoch, dass es in den Bereichen, in denen ein hohes Rattenaufkommen herrscht, sinnvoller ist, die Müllboxen zu entfernen und die Müllcontainer wieder frei stehen zu lassen. Die Demontage der Müllboxen führt dazu, dass kein Müll in der Box unbemerkt hinter den Container fällt, wo sich die Ratten dann ungestört und im Schutze der Müllbox ihr Futter suchen können.

Grundsätzlich gilt: Bitte füttern Sie keine freilebenden Tiere! Dazu gehören unter anderem auch Tauben (deren Fütterung ist in Hamburg verboten), Enten, Eichhörnchen, Kaninchen etc. Überall da, wo Menschen Tiere füttern und Futter auf dem Boden zurückbleibt, freuen sich Ratten über einen gedeckten Tisch. Achten Sie bitte entsprechend darauf, Vogelfutter, das aus Ihrem Vogelhäuschen fällt, vom Boden zu entfernen. Auch dies kann Ratten anlocken.

> KANINCHEN UNTERGRABEN GRÜNFLÄCHEN UND SPIELPLÄTZE

Nicht nur Ratten zählen zu den häufiger gesehenen Mitbewohnern unserer Wohnanlagen, auch Wildkaninchen tummeln sich in den einzelnen Anlagen. Wildkaninchen leben in mittelgroßen Kolonien und gehören zu den Pflanzenfressern, die Gräser, Kräuter und Blätter bevorzugen. Die Gänge ihrer Baue können bis zu 3 Meter tief und 45 Meter lang werden. In vielen Anlagen untergraben sie ganze Spielplätze und Grünflächen und stellen dadurch eine Unfallgefahr dar. Bei einem großen Auftreten können sie teils starke Wildschäden verursachen, da sie Sträucher und Jungpflanzen anfressen.

Wildkaninchen leben vor allem noch in Gärten, Parks und Friedhöfen. In Deutschland ist die Anzahl der Wildkaninchen durch verschiedene Seuchen zurückgegangen. Eine weitere Möglichkeit, die Population einzudämmen, ist der Stadtjäger. Auch bei den Kaninchen gilt: bitte nicht füttern!

HANSA-Gesundheitswoche

Sie sind herzlich eingeladen!



Machen Sie mit!

Foto: bhojack2 - iStock



Foto: luminola - iStock



Foto: kate_sept2004 - iStock

VORTRÄGE, MITMACHEN, FEIERN. 12. BIS 17. AUGUST 2019

Im Rahmen der HANSA-Mitgliederförderung findet im August erstmalig eine Gesundheitswoche statt.

Gesundheit geht uns alle an und ist viel mehr als die Abwesenheit von Krankheit. Zur Unterstützung Ihres Wohlbefindens veranstaltet die HANSA für ihre Mitglieder vom 12.-17. August 2019 eine Gesundheitswoche.

An verschiedenen Standorten finden rund 30 Angebote für Sie statt – Vorträge zu ausgewählten Themen, Mitmachangebote zum Schnuppern, ein „Anti-Sturz-Tag“ zur Prophylaxe, Achtsamkeitstraining, Zumba-Dance und vieles mehr. Unsere Kooperationspartner sind die lo-

kalen Sportvereine und weitere Institutionen, Akteure oder Anbieter vor Ort, sodass Sie Angebote Ihrer Wahl auch über die Gesundheitswoche hinaus in Anspruch nehmen können.



Am Samstag, dem 17. August, mündet die Aktionswoche in ein großes Fest in der Parkanlage Kaltenbergen. Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Programm für Jung und Alt: Slackline-Event, Sinnesparcours, 9-Square, Fitness-Work-outs im Freien – da ist für jeden etwas dabei! Selbstverständlich gibt es auch gesunde Köstlichkeiten für das leibliche Wohl. Und alle Kinder können etwas gewinnen – 100 Gutscheine vom Bäderland warten auf Badenixen und Wasser-ratten.

Das vollständige Programm mit Angeboten und Highlights der Woche versenden wir Ende Juni zusammen mit dem Geschäftsbericht an alle Mitglieder.

Die Veranstaltungen sind für Sie kostenlos. Ziehen Sie sich bequeme Kleidung an und machen Sie mit!

UNSERE PARTNER:

T.H.-Eilbeck e.V. | Sportspaß e.V. | Gesundheitskiosk | Pflegestützpunkt Wandsbek | Volkshochschule Hamburg | Hamburger Wanderverein e.V. | S.V. Billstedt-Horn e.V. | ThiesMediCenter GmbH | SALJOL GmbH | Haus Brügge | Naturheilpraxis Dr. Bettina Regh-Melcher

Outdoor-Fitness

Gemeinsam draußen Sport machen in Billstedt



Wer Lust hat, sich nach Feierabend an der frischen Luft zu bewegen, für den ist das neue Angebot unseres HANSA-Mitglieds genau richtig: Bülent Aslan ist ausgebildeter Fitnesstrainer und bietet Interessierten ein wöchentliches, kostenloses Sport-Work-out im Freien an. Das Training findet auf verschiedenen Plätzen und Grünanlagen in der Umgebung statt.

Bei der Ausgestaltung der Stunde geht Herr Aslan individuell auf die Teilnehmenden ein und stellt Übungen in unterschiedlichen

Schwierigkeitsgraden zusammen. So spielt es keine Rolle, ob Sie gerade gut im Training sind oder neu einsteigen wollen. Auch alle Altersgruppen sind willkommen!

Haben Sie Interesse, beim Outdoor-Fitness mitzumachen?

Die Gruppe trifft sich noch bis Ende August immer donnerstags um 19:00 Uhr. Treffpunkt ist die Bushaltestelle „Katholische Schule Öjendorfer Weg“ im Öjendorfer Weg, 22111 Hamburg. Bei Regen fällt das Training aus.

Foto: bowdenimages - iStock





Mach mit – bleib fit!

Freie Plätze in der Sportgruppe „Fit ab 60“

> EIN SPORTANGEBOT FÜR MEHR GESUNDHEIT UND BEWEGLICHKEIT IM ALTER



In Kooperation mit dem Turnerbund Hamburg-Eilbeck e.V. und dem Hamburger Sportbund findet seit mehreren Jahren im Rahmen der Aktion „Mach mit – bleib fit!“ im HANSA-Nachbarschaftstreff Hammer Steindamm das Sportangebot „Fit ab 60“ statt.

Der Aufbau der wöchentlichen Übungsstunden orientiert sich an den Bewegungsmöglichkeiten der Teilnehmenden. Neben der Freude an der Bewegung ist die allgemeine Zielsetzung die Förderung von Mobilität und Koordination für mehr Gesundheit und Beweglichkeit im Alter.

Schauen Sie gern zur angegebenen Zeit vorbei und machen Sie eine Probestunde mit.

TRAININGSINHALTE:

- > Lockerungsgymnastik zu schöner Musik
- > Dehnübungen mit verschiedenen Handgeräten
- > Koordinationsschulung
- > Hockergymnastik
- > Übungen zur Sturzprophylaxe
- > Gruppenausflüge

HABEN SIE INTERESSE MITZUMACHEN?

Es gibt wieder freie Plätze. Der Kurs findet mittwochs von 12:00–13:00 Uhr im HANSA-Nachbarschaftstreff Hammer Steindamm, Hammer Steindamm 28, 22089 Hamburg statt.

HANSA-Mitglieder zahlen nur 2,- € pro Übungsstunde. Ihre Anleiterin ist Sabine Hasch.

Die HANSA sucht mit Ecosia

Ecosia – die grüne Suchmaschine

Wie wäre es, ganz nebenbei Bäume zu pflanzen und unser Klima zu verbessern? Die Suchmaschine Ecosia macht genau das! Für Ihre Suchanfragen pflanzt sie Bäume.

> MEIN HANSA-SERVICE INFORMIERT

Ecosia ist eine grüne Suchmaschine, deren Suchergebnisse und -anzeigen von der Suchmaschine Bing geliefert werden. Ecosia ging 2009 zur UN-Klimakonferenz in Kopenhagen online.

Das Ziel war zunächst, Spenden zu generieren und damit ein Schutzprogramm im Amazonas zu finanzieren. Im Laufe der Zeit wurde sie zur bedeutendsten grünen Suchmaschine. Die Ecosia GmbH sitzt in Berlin und beschäftigt dort etwa 40 Mitarbeiter.

Das Prinzip ist simpel – wie jede andere Suchmaschine generiert sie über Suchanfragen Einnahmen. Das Besondere dabei: Mehr als 80 % der Überschüsse fließen in Baumpflanz-Projekte. Mit den Einnahmen unterstützt die Suchmaschine Projekte aus der ganzen Welt.

Aktuell wurden schon **über 38 Millionen Bäume** gepflanzt, und es werden stetig mehr.

Über den Live-Counter auf der Ecosia-Startseite können Sie sogar mitzählen. Insgesamt wurden schon mehr als **sechs Millionen Euro** investiert, die **über sieben Millionen aktive Nutzer** generiert haben. Ein großartiges Gemeinschaftsprojekt.

Die Einnahmen gingen zunächst ausschließlich an den WWF – insgesamt über eine Million Euro. Ab 2013 begann Ecosia dann, unterschiedliche Baumpflanz-Projekte zu unterstützen. Daraus sind bis heute **über 20 verschiedene Projekte auf der ganzen Welt** geworden.

Die HANSA hat sich zum Jahresbeginn 2019 entschlossen, Ecosia als Suchmaschine im eigenen Hause zu nutzen, um das Projekt zu fördern und einen Teil zum Klimaschutz beizutragen.

Auch Sie können Ihren Teil dazu beitragen. Verwenden Sie Ecosia und helfen Sie, Bäume zu pflanzen!

www.ecosia.org



foodsharing.de

Lebensmittel verwenden statt verschwenden

„Schluss mit dem Lebensmittelmüll“ – foodsharing ist eine Initiative, die sich gegen Lebensmittelverschwendung engagiert.

Machen Sie mit!



foodsharing.de

VERANSTALTUNGEN ZUM THEMA „LEBENSMITTEL RETTEN“

Foodsharing (www.foodsharing.de) ist eine 2012 entstandene gemeinnützige Bewegung von Menschen, die sich ehrenamtlich gegen Lebensmittelverschwendung einsetzen und zu diesem Thema informieren. Denn nach wie vor landen in Deutschland pro Jahr elf Millionen Tonnen Lebensmittel im Müll.

Auf der Internetplattform von foodsharing können alle registrierten Nutzerinnen und Nutzer genießbare Lebensmittel in Essenskörben anbieten bzw. abholen. Unter www.foodsharing.de/karte sind die Essenskörbe und die Standorte der sogenannten Fair-Teiler zu sehen. An den Fair-Teilern werden nur Lebensmittel von privat an privat weitergegeben.

Im Sommer lädt der foodsharing-Botschafter Marcel Henin im Nachbarschaftstreff Hammer Steindamm alle interessierten HANSA-Mitglieder zu mehreren Informationsveranstaltungen

ein. Dort wird er die Idee des Foodsharings vorstellen und überschüssige Lebensmittel verteilen.



Foto: Nirkada – iStock

Jeweils am ersten Freitag eines jeden Monats findet im Nachbarschaftstreff Hammer Steindamm ein offenes Abendbrot statt, an dem die Teilnehmenden aus geretteten Lebensmitteln gemeinsam leckere Gerichte zubereiten und anschließend bei einem Abendbrot genießen.

Kommen Sie vorbei!

TERMINE

im HANSA-Nachbarschaftstreff Hammer Steindamm, Hammer Steindamm 28, 22089 Hamburg

INFORMATIONSBEND

> MONTAG, 3. JUNI 2019,
19:00–20:00 UHR

„Was kann ich gegen die Lebensmittelverschwendung tun?“

FILMVORSTELLUNG

> MONTAG, 24. JUNI 2019,
18:00–20:30 UHR

„Taste the waste“, ein Film über die globalen Ausmaße von Lebensmittelabfall

OFFENES ABENDBROT

mit geretteten Lebensmitteln

Immer am ersten Freitag eines jeden Monats. Die ersten Termine sind:

> FREITAG, 7. JUNI., 5. JULI UND
2. AUGUST, JEWEILS 19:00–21:30 UHR

„Kunst im Treppenhaus“

Eine Seniorenwohnanlage wird bunt



> „WAS SO EIN BISSCHEN FARBE FÜR EINE VERÄNDERUNG BEWIRKT!“,

... bemerkt eine Bewohnerin bei der Betrachtung der bunten Leinwände in den Treppenhäusern der Seniorenwohnanlage Ritterstraße/Marienthaler Straße. Die „Gestaltungselemente“ in leuchtenden Farben gehören dem Mitglied und Künstler Erhard Untiet. Er stellt sie der Wohnanlage als Dauerleihgabe zur Verfügung und sorgt somit für farbige Akzente auf jeder Etage.

Die farbenfrohen Werke des Künstlers und HANSA-Mitglieds Erhard Untiet bringen Frische in eine HANSA-Wohnanlage.

Bevor die Leinwände ihre Raumwirkung entfalten konnten, wurde es zunächst einmal laut im Treppenhaus: Ausgestattet mit Bohrer und Staubsauger brachte Herr Untiet die teilweise über zwei Meter großen Gestaltungselemente an den Wänden der Treppenhäuser an. Die passende Anordnung in den Etagen war zuvor gemeinsam mit der Vertreterin Ursula Reimer sorgfältig festgelegt worden.

lichkeit ein. Bei einem Glas Sekt konnten Bewohnerinnen und Bewohner sich einen Eindruck über die „Kunst im Treppenhaus“ verschaffen und mit dem Künstler ins Gespräch kommen. Anschließend gab es in gemütlicher Atmosphäre Frühstück im Gemeinschaftsraum.

Neben Klatsch und Tratsch waren auch hier die Bilder Gesprächsthema: An der einen oder anderen Stelle vermissten die Bewohnerinnen und Bewohner noch einen Farbtupfer. Auf den allgemeinen Wunsch hin wird Herr Untiet nun eigens für die Wohnanlage zusätzliche Leinwände gestalten.

Am Samstag, dem 16. März, luden die HANSA und der Künstler dann zu einer kleinen Feier-

Wir danken Erhard Untiet für das Engagement und die Bereitstellung seiner Werke!

Die Heizung geht online

Neue Technik bei der HANSA

> OPTIMIERTER ENERGIEVERBRAUCH DURCH ONLINE-STEUERUNG

Viele Jahrzehnte verrichteten unsere Heizungsanlagen ihren Dienst unbeaufsichtigt im Keller. Trotz monatlicher Vor-Ort-Prüfungen durch unsere Hauswarte haben die Erfahrungen gezeigt, dass Heizungsanlagen oftmals nach längeren Betriebszeiten nicht mehr in der ursprünglich eingestellten Betriebsart laufen. Dadurch entsteht nicht nur ein Energiemehrverbrauch, sondern der Wirkungsgrad der Anlagen verschlechtert sich, und die CO₂-Belastung steigt.

Der Regiebetrieb Haustechnik hat es sich zur Aufgabe gemacht, dem entgegenzuwirken. Es gibt Überwachungs- und Steuerungssysteme, die bei jeder Heizungsmodernisierung der HANSA installiert werden. Diese Systeme sind in der Lage, verschiedenste Parameter online aufzuzeichnen und Regelabweichungen/Störungen zu melden.

Heizungsanlagen haben ein optimales Laufverhalten, wenn sie in der Lage sind, Temperaturen zu regeln und zu steuern! Vergleichen kann man das mit einem Auto. Wenn man konstant 100 km/h fährt, ist der Kraftstoffverbrauch geringer als beim Stop-and-go-Verkehr.

BEISPIEL HEIZUNG:

Die gängige Praxis bei modernisierten Heizungsanlagen ist der Betrieb im Modus „Werkseinstellung“. Nach Online-Aufzeichnung und Optimierung durch den Regiebetrieb Haustechnik können durch mini-male Veränderungen konstante Temperaturen eingestellt und die Heizkosten für unsere Mitglieder reduziert werden.

AUSBLICK:

Die HANSA beabsichtigt, alle Heizungsanlagen in einem Zeitraum von drei Jahren (2019–2021) online aufzuschalten.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an Herrn Rausch, Telefon 040 69201-291.

HANSA summt!

Sommeraktionen für Groß und Klein



Foto: proxyminder - iStock



**Die beliebten Mitmachaktionen
zum Schutz der Artenvielfalt
in der Stadt gehen im Sommer
in die nächste Runde.**

AUF EINEN BIENEN- UND BLUMEN- REICHEN SOMMER!

Während unsere ersten Wildblumenwiesen langsam Gestalt annehmen und wir geduldig auf die bunten Ergebnisse warten, sind die Sommermonate eine gute Gelegenheit für weitere gemeinschaftliche Aktionen rund um das Thema Artenvielfalt.

Zu Beginn der Ferien laden wir alle Familien mit Kindern ab vier Jahren in den Innenhof vom Nachbarschaftstreff Hammer Steindamm zu einem kleinen Pflanznachmittag mit Naturtheater ein: Gemeinsam werden Blumentöpfe bemalt und mit bienenfreundlichen Pflanzen bestückt. Zu Gast ist an diesem Nachmittag die Schauspielerin Sonja Ewald vom Theater Mimekry, die mit ihrem Naturtheaterstück „Das Insektenho-

tel“ schon bei den „Kultur vor der Haustür“-Veranstaltungen im letzten Jahr für Spannung gesorgt hat. In dem Stück geht es um die kleine Lisa, die mit der Unterstützung durch verschiedene Insektenarten eigene Kartoffeln für die „besten Pommes der Welt“ anpflanzt.

Und nachdem der erste Kurs im April auf so großes Interesse stieß, bieten wir im August einen weiteren Insektenhotel-Workshop an. Dieses Mal wollen wir gemeinsam ein großes Insektenhotel bauen, das dann bei der entstehenden Wildblumenwiese im Parkgelände Kaltenbergen aufgestellt wird und den sich dort ansiedelnden Insekten Unterschlupf bietet.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Machen Sie mit!



Foto: fstop123 - iStock



Foto: Aktivat Studio - iStock



Foto: hsvrs - iStock



PFLANZNACHMITTAG mit NATURTHEATER

WIR BEMALEN UND BEPFLANZEN BLUMENTÖPFE UND ERLEBEN DAS THEATERSTÜCK „DAS INSEKTENHOTEL“

> AM FREITAG, 28. JUNI 2019,
16:00–18:00 Uhr (25 Plätze), für eine Regenlösung ist gesorgt!
Für Familien mit Kindern ab 4 Jahren

ORT: Im Innenhof vor dem
Nachbarschaftstreff Hammer Steindamm,
Hammer Steindamm 28, 22089 Hamburg

ANMELDUNG: bis zum 14. Juni 2019

INSEKTENHOTEL-WORKSHOP

WIR BAUEN GEMEINSAM EIN GROSSES INSEKTENHOTEL FÜR DIE WILDBLUMENWIESE

> AM SAMSTAG, 10. AUGUST 2019,
14:00–17:00 Uhr (16 Plätze)
Für Erwachsene und Familien mit Kindern ab 5 Jahren

ORT: Nachbarschaftstreff Kaltenbergen,
Kaltenbergen 22, 22117 Hamburg

ANMELDUNG: bis zum 26. Juli 2019

Die Veranstaltungen sind für Mitglieder kostenlos!



Anmeldung bei Sophia Schlamp, Tel. 040 69201-221 oder sschlamp@hansa-baugenossenschaft.de

Ideen für Kinder



> LECKERE MUFFINS SELBER BACKEN

DAS BRAUCHT IHR FÜR DEN TEIG:

- > 2 Bananen, möglichst reife
- > 3 EL Ahornsirup oder Honig oder Agavendicksaft (nach Belieben)
- > 3 EL Rapsöl
- > 3 große Eier
- > 125 ml Milch (vorzugsweise Mandelmilch)
- > 150 g Mandeln, gemahlen
- > 120 g Mehl
- > 30 g Haferflocken
- > 1 EL Speisestärke
- > 2 TL Backpulver
- > 1 Prise Salz
- > ¼ TL Vanille, gemahlen
- > 250 g Heidelbeeren

Foto: svanhorn - iStock



GESUND, LECKER & GANZ EINFACH

Arbeitszeit: ca. 25 Minuten

Ergibt 12 Muffins

UND SO WIRD'S GEMACHT:

SCHRITT 1:

Den Backofen auf 200°C Ober- und Unterhitze vorheizen.

SCHRITT 2:

Bananen schälen und auf einem tiefen Teller zerdrücken. Zusammen mit dem Ahornsirup, Rapsöl, den Eiern und der Milch verrühren.

In einer zweiten Schüssel die trockenen Zutaten vermischen. Die flüssigen Zutaten zu den trockenen Zutaten geben und zu einem Teig verrühren. ⅔ der Heidelbeeren unter den Teig heben.

SCHRITT 3:

Auf ein Backblech 12 Muffinförmchen stellen. Den Teig mithilfe von einem Esslöffel gleichmäßig auf die Muffinförmchen verteilen. Die restlichen Heidelbeeren darauf verstreuen.

SCHRITT 4:

Muffins im vorgeheizten Backofen auf der mittleren Schiene für 10 Minuten bei 200°C backen. Anschließend die Temperatur auf 180°C verringern und für weitere 10–15 Minuten goldbraun backen. Herausnehmen und abkühlen lassen.

GUTEN APPETIT!

Ausbildung bei der HANSA

Hurra, Prüfung bestanden!

> DIE HANSA GRATULIERT UND ÜBERNIMMT BEIDE INS TEAM

Zwei unserer Auszubildenden haben im Januar ihre Ausbildung erfolgreich beendet. Magnus Voß hat vorzeitig seine Prüfung zum Immobilienkaufmann mit sehr guten Ergebnissen abgelegt. Er wurde im Mieter-Service im Team Elbe herzlich aufgenommen.



Magnus Voß

Auch im gewerblichen Bereich dürfen wir einen neuen Gesellen begrüßen. Lion Rieß unterstützt nach Abschluss seiner Prüfung unser Gärtner-Team bei der Pflege der Außenanlagen.



Lion Rieß



AZUBI GESUCHT!

Wer hat Lust, bei der HANSA eine Ausbildung zum **Maler- und Lackierer** ab **1.8.2019** zu starten?

Bitte bewerben Sie sich jetzt unter: ausbildung@hansa-baugenossenschaft.de. Wir freuen uns auf Sie!



Foto: esemelwe - iStock



2019 findet der Hamburg Commercial Bank Run zum 18. Mal in der Hafencity statt.



Ob beim Team-Lauf 2018 oder beim Radfahren bei der Arbeit: Die Mitarbeiter der Schiffszimmerer-Genossenschaft zeigen sich sportlich aktiv.

ACTIVE CITY

HAMBURG BEWEGT SICH

Menschen zu Sport und Bewegung zu bringen – das ist das Ziel des Hamburger Masterplans Active City. Auch die Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften unterstützen das alle Stadtteile erreichende Projekt durch zahlreiche Initiativen.

„Mit dem Konzept Active City geht es zentral darum, den Sport in Hamburg zu stärken und über den Sport die Lebensqualität in der größer werdenden Stadt zu erhöhen“, sagte Sportsenator Andy Grote, als er im Dezember 2017 den Plan vorstellte. Vorgesehen ist etwa die Einrichtung von Lauf- und Radfahrstrecken in Hamm und Horn, die Sanierung

von Sportanlagen und vieles mehr. Zudem soll das Bewegungsangebot für die ältere Generation massiv ausgebaut werden. Der Plan hat zunächst die Jahre bis 2024 im Blick, doch auf die lange Bank geschoben wird nichts. Nicht nur alle Breitensportvereine haben sich inzwischen angeschlossen, auch die Wohnungsbaugenossenschaften unterstützen die sportlichen Impulse nach Kräften. So nehmen beispielsweise Mitarbeiter der Schiffszimmerer-Genossenschaft regelmäßig am HSH Nordbank Run teil, der ab diesem Jahr unter dem Namen Hamburg Commercial Bank Run fortgeführt wird. Insgesamt 25 Läufer gehen dabei an den Start und werden mit Trikots, dem Start-

geld und einer kleinen Stärkung nach dem Lauf von ihrer Genossenschaft unterstützt. Anja Prahle, Organisatorin bei den Schiffszimmerern: „Solche Events stärken die Gemeinschaft. Es macht Spaß, über den Sport auch mal mit anderen Kollegen in Kontakt zu kommen, mit denen man sonst im Arbeitsalltag nicht so viel zu tun hat.“ Gerade wurde die Active City Map ins Internet gestellt. Sie zeigt, welche Sportstätten es in den Stadtteilen gibt. 1.573 Treffer listet die Karte auf. Aufgeführt werden alle Sportstandorte mit Adresse und weiterführenden Informationen. Am besten selbst mal reinschauen: www.hamburg.de/active-city-map/



KINDER UND JUGENDLICHE BAUEN MIT AN MINITOPIA

TATEN STATT GEREDE

Auf dem Gelände einer ehemaligen Lkw-Werkstatt in Wilhelmsburg pflanzen, konstruieren und bauen Kids und Jugendliche mit an einer neuen, umweltverträglichen Welt. Ein unglaubliches Projekt.

„Wir nennen uns Spielplatz urbaner Selbstversorgung“, sagt Stefanie Engelbrecht, die mit ihrer Mitstreiterin „Käthe“ Schäfer dieses Projekt initiierte. Inzwischen sind ganze Schulklassen mit ihren Lehrern und Interessierte aus ganz Hamburg dabei, dieses Minitopia mitten in Wilhelmsburg zu einem blühenden Ort wahr gewordener kreativer und umweltverträglicher Ideen zu machen. Neben anderen Sponsoren fördert das Bundesumweltministerium dieses Projekt. „Wir arbeiten beispielsweise mit Müll, und jeder kann bei uns lernen, was man daraus machen kann“, sagt Stefanie Engelbrecht. Auf dem 1.500 Quadratmeter großen Gelände entstehen so Solaranlagen oder Windräder. Im Einklang mit dem Kreislauf der Natur ist ein Gemeinschaftsgarten

mit Mischkulturen (Permakulturen) entstanden. Zu diesem Urban Gardening gehört eine Projektküche, in der biologisch, regional und saisonal gekocht wird. Schüler kümmern sich zudem um Igel, Schmetterlinge, Bienen und Fledermäuse. Andere organisieren in Eigenregie ein Festival auf dem Gelände, lernen das Flickern von Kleidung oder sammeln Erfahrungen im Metallbau. Auch der Bewegung der „Solidarischen Landwirtschaft“ hat man sich angeschlossen. 300 Begeisterte fördern einen Bauern in der Nordheide, der ihnen dann die Ernte abtritt. „Unsere Produkte werden verkauft und sind bei allen beliebt, denen normale Bioläden zu teuer sind“, erklärt Stefanie Engelbrecht und führt weiter aus: „Auf der Welt läuft etwas schief und



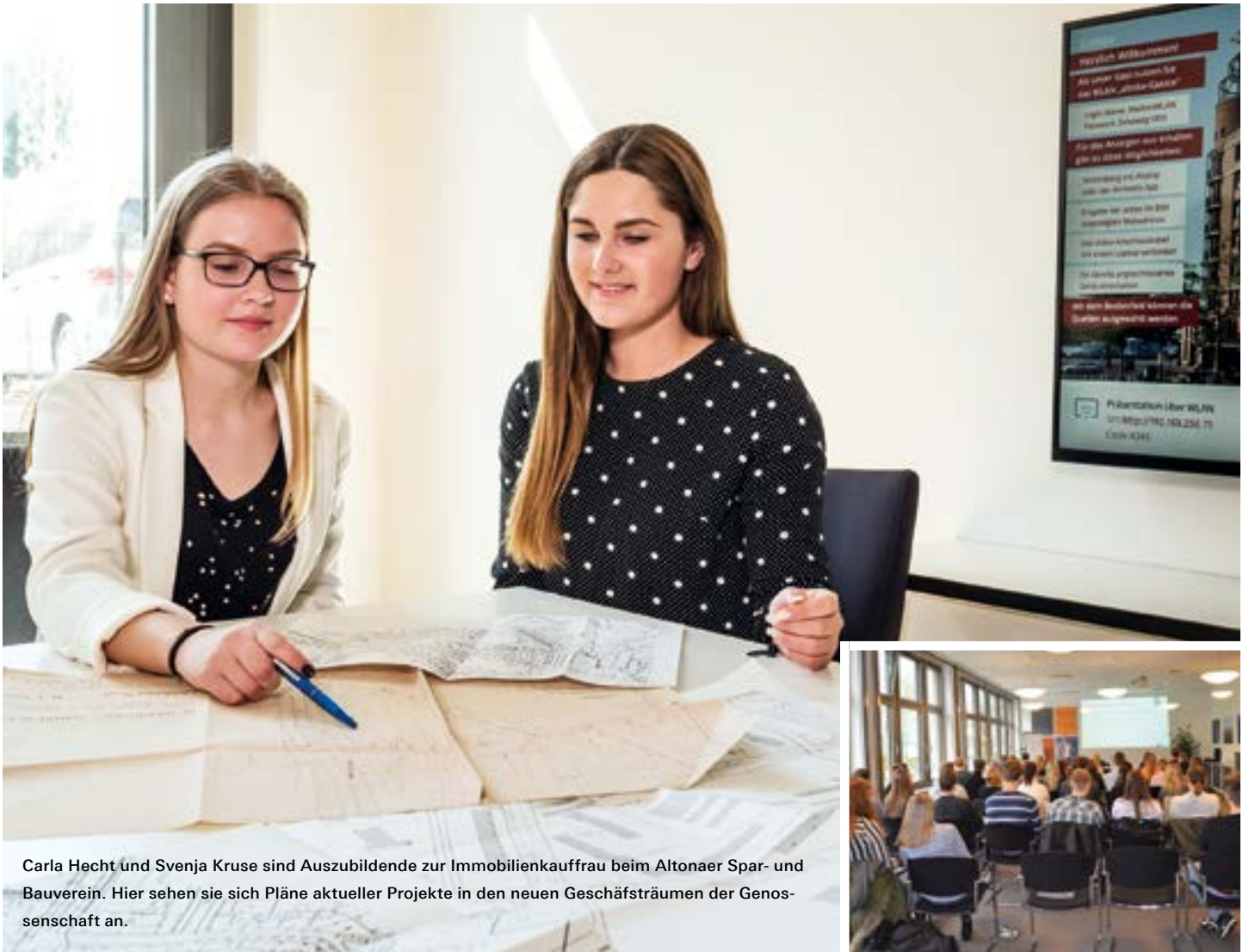
wir möchten zeigen, was man konkret dagegen tun kann.“

Interessierte sind jederzeit auf dem Gelände von Minitopia (Georg-Wilhelm-Straße 322) willkommen. Infos zu den zahlreichen Aktivitäten gibt es auf der Website:

☀ www.minitopia.de

Ernteanteile unter:

☀ <https://solawi-superschmelz.de>



Carla Hecht und Svenja Kruse sind Auszubildende zur Immobilienkauffrau beim Altonaer Spar- und Bauverein. Hier sehen sie sich Pläne aktueller Projekte in den neuen Geschäftsräumen der Genossenschaft an.



Azubi-Day 2019 beim Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen e.V.

AZUBI-DAY

INFORMIEREN UND CHANCEN WAHRNEHMEN

Am 25. März fand der Azubi-Day 2019 der Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften statt. Knapp 50 Auszubildende waren beim Verband der Norddeutschen Wohnungswirtschaft e. V. (VNW) eingeladen und hatten die Gelegenheit, die Organisationen rund um die eigene Genossenschaft kennenzulernen. Darüber hinaus gab es wertvolle Informationen zu Weiterbildungsmöglichkeiten.

„Neben dem informativen Programm liegt uns sehr am Herzen, dass die Auszubildenden an diesem Tag einander besser kennen-

lernen“, sagt Alexandra Chrobok vom Vorstand Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften e. V. Zusammen mit Andreas Breitner, dem Direktor des VNW, begrüßte sie die Teilnehmer. Nach einem Vortrag von Dr. Kai Mediger, Referent beim VNW, zum Genossenschaftsrecht, ging es um moderne Umgangsformen für Auszubildende. Sabine Hopf, Personalleiterin bei der Baugenossenschaft Dennerstraße-Selbsthilfe referierte beispielsweise zu Kleidung und Auftreten im Büro sowie beim Kontakt mit den Mitgliedern. Nach der Mittagspause hielt Julia Schneider von der EBZ Business

School GmbH einen Vortrag zu Studienfortbildungsmöglichkeiten.

Alexandra Chrobok: „Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels ist die Ausbildung und Fortbildung eine wichtige Aufgabe für die Wohnungsbaugenossenschaften. Das gilt nicht nur für unsere angehenden Immobilienkaufleute, sondern auch für zahlreiche Auszubildende aus anderen Berufsbereichen, die bei uns in das Berufsleben starten.“

Für die Auszubildende Paula Spohn von der Baugenossenschaft freier Gewerkschafter eG, die schon im letzten Jahr am Azubi-Day teilgenommen hatte, war es „sehr informativ und dabei keine schwere Kost.“ Auch den Vortrag über den Dresscode und das Auftreten fand sie interessant. „Und wer weiß, vielleicht ergeben sich durch diesen Tag weitere interessante Kontakte.“

Einen Anspruch auf Wohngeld hat jeder, der Probleme hat, den Unterhalt der eigenen Wohnung zu tragen.



WOHNGELD

RECHTSANSPRUCH AUF FINANZIELLE HILFE

Anspruch auf Wohngeld hat jeder Geringverdiener, der Probleme hat, den Unterhalt der eigenen Wohnung oder des Eigenheims zu tragen.

Die Definition ist klar und eindeutig: Jeder einkommensschwächere Bürger hat in unserem Land einen Rechtsanspruch auf Wohngeld. Das bedeutet: Man muss nicht darum betteln, sondern der Staat muss diese finanzielle Hilfe gewähren, wenn die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Dabei ist

es irrelevant, wo jemand lebt, ob sie oder er zur Miete wohnt oder die eigene Immobilie nutzt. Für Mieter heißt das Wohngeld Mietzuschuss, für Eigentümer Lastenzuschuss. So weit, so einfach, möchte man meinen. Aber obwohl in Hamburg auf dem freien Wohnungsmarkt die Mieten zuletzt deutlich gestiegen sind – bei den Genossenschaften lag die Durchschnittsmiete 2018 bei 6,77 € pro Quadratmeter –, verzichten viele Menschen darauf, das ihnen zustehende Wohngeld zu beantragen. Gerade Alleinerziehende,

Senioren oder Azubis, die nicht selten wegen ihrer hohen Miete Probleme haben, mit ihrem Einkommen auszukommen, können so von dem staatlichen Zuschuss nicht profitieren. Wissenschaftler haben herausgefunden, dass deutschlandweit nur jeder Dritte, der Anspruch auf Wohngeld hat, dieses auch bezieht. Das ist um so verwunderlicher, als fast alle Experten das Wohngeld für sinnvoll halten. Auch Menschen mit geringerem Einkommen können sich dadurch in besseren Stadtteilen eine Wohnung leisten – etwas,



das die mehrfach verschärfte Mietpreisbremse nach wie vor schuldig bleibt.

Einer der wichtigsten Gründe, warum die Menschen auf das ihnen zustehende Wohngeld „verzichten“, ist, dass sie gar nicht wissen, dass ihnen dieses Geld zusteht. Schließlich muss man nicht Sozialhilfe beziehen, um anspruchsberechtigt zu sein. Es reicht, dass man kaum mit dem eigenen Einkommen hinkommt. Zusammenfassend kann man festhalten: Der Anspruch auf Wohngeld gilt bereits für Menschen, die Probleme haben, den Unterhalt der eigenen Wohnung oder des Eigenheims zu tragen.

Ein weiterer Grund ist, dass so mancher glaubt, er müsse beim Antrag auf Wohngeld der zuständigen Behörde seine gesamten finanziellen Verhältnisse offenbaren. Andere wiederum fürchten, sie müssten ihr angestammtes Quartier verlassen, wenn sie die staatliche Hilfe annehmen. Das stimmt natürlich nicht, und eigentlich ist die Beantragung

von Wohngeld auch eine einfache Sache: Die Höhe des Einkommens, die Miethöhe und die Personenzahl im Haushalt müssen angegeben werden. Das war's.

Für die Stadt Hamburg ist die Tatsache, dass viele Menschen auf ihr Wohngeld verzichten, eine lukrative Sache. Ende 2017 bezogen in der Hansestadt 11.950 Haushalte Wohngeld – elf Prozent weniger als im Jahr zuvor. Folgt man nun der Annahme der Forscher, dass nur ein Drittel der Anspruchsberechtigten Wohngeld bezieht, so „spart“ Hamburg derzeit Jahr für Jahr rund 52,8 Millionen Euro.

„Das ist unterlassene Hilfeleistung durch den Staat!“, sagt Andreas Breitner, Direktor des Verbands norddeutscher Wohnungsunternehmen (VNW), dem die meisten Hamburger Wohnungsgenossenschaften angehören. Breitner fordert, dass die politisch Verantwortlichen die Bürgerinnen und Bürger über das Wohngeld aufklären. „Schließlich

sind gesetzestreue Bürger keine Bittsteller, die der ihnen zustehenden staatlichen Unterstützung nachlaufen müssen.“

Denkbar wäre, so Breitner weiter, die Auszahlung des Wohngelds zu „automatisieren“. Schließlich prüfe das Finanzamt jede Steuerklärung bis ins Kleinste. „Wenn sich dabei herausstellt, dass der Steuerpflichtige einen Anspruch auf Wohngeld hat, muss ihn das Amt darauf hinweisen. Noch besser wäre es, wenn dem Anspruchsberechtigten automatisch das Wohngeld überwiesen würde und er nicht erst einen Antrag stellen müsste.“

INFORMATIONEN zum Wohngeld
finden Sie auf:

 www.hamburg.de/wohngeld/



AUSFLUG INS ALTE LAND

PICKNICK IM PARADIES

Ein Tag auf dem Obsthof Schuback ist Urlaub für die Seele: einfach reservieren, schlemmen, die grüne Idylle genießen – und fünf gerade sein lassen.

Die Idee kam Ulrike Schuback in Südafrika: Dort boten Weingüter ihren Besuchern nicht nur Proben und Besichtigungen an, sondern auch ein Picknick auf dem Gut und somit einen ganzen Tag Auszeit und Genuss. Kurzerhand brachte die Apfelbäuerin das Konzept aus ihrem Urlaub mit zurück ins Alte Land, auf ihren Obsthof in Jork. Und das mit Erfolg: Das Picknick bei Schubacks ist ein Renner. Der Weg zum Glück ist einfach, kein Einkaufen, kein Geschleppe, kein Abwasch. Sie müssen nur pro Person einen Korb reservieren, sich einen „Schubi“-Bolterwagen schnappen und mit der köstlichen Fracht an Bord den schönsten Platz auf dem weitläufigen Gelände finden. Unter einem Obstbaum etwa oder direkt am Wasserlauf

samt Mini-Strand. Auf einer mitgebrachten Decke oder an einem Gartentisch. Nur wenn es regnet, wird es etwas geselliger, denn dann findet das Picknick drinnen statt. Die Körbe gibt es in verschiedenen Varianten von Standard-Picknick bis zur Grill-Version (Grills stehen bereit), für Alles-Esser, Vegetarier und Veganer. Gefüllt sind die Körbe unter anderem mit Leckereien aus dem Hof-



EIN PICKNICK ist an allen Wochentagen – außer montags – jeweils zwischen 10 und 18 Uhr möglich. Sie sollten für mindestens zwei Personen und mindestens drei Tage im Voraus reservieren, für die Wochenenden weitaus früher. Auch Picknick-Gutscheine als Geschenk können Sie bei Schubacks erwerben.

Picknickkorb-Preise pro Person:
 Altländer-Picknick Standard 24 €, vegetarisch 26 €, vegan 28 €.
 Grill-Picknick Standard 24 €, vegetarisch 26 €, vegan 28 €.
 Kinder-Portionen gibt es jeweils zum halben Preis.
 Reservieren können Sie per Telefon, Mail oder über die Website:

☎ 04162 370
 ✉ apfeldiplom@web.de
 ☀ www.obstparadies-jork.de

laden. Wer an einem Sommerwochenende kommen möchte, sollte zeitig reservieren, sechs bis acht Wochen Vorlauf sind inzwischen nötig. Ein Werktags-Picknick klappt deutlich kurzfristiger.

BUCH-TIPP

In der Brust des toten Studenten, der in der Hamburger S-Bahn gefunden wird, steckt ein Messer mit Schlangemotiv. Bald gibt es ein zweites Opfer. Kommissar Kastrup von der Hamburger Mordkommission ermittelt fieberhaft und landet in einem Bunker in Geesthacht, an dessen Wand ein seltsames Droh-Graffiti entdeckt wird ... Ein spannender Hamburg-Krimi.



Jürgen Ehlers:
Die Schlange von Hamburg, KBV, 10,95 €.

1. PREIS



1 X 4 KARTEN

TIERPARK IN CONCERT

10./17./24. August ab 18 Uhr,
Tierpark und Tropen-Aquarium Hagenbeck

Die Sonne verschwindet hinter dem Felsen, goldenes Licht funkelt auf dem Birma-Teich, Noten fliegen durch die Luft und Live-Musik verwandelt den Tierpark in eine Open-Air-Bühne mit exotischem Flair. Freuen Sie sich auf das neue Sommer-Highlight mit 15 unterschiedlichen Bands und Künstlern, die inmitten von 1.850 Tieren für eine unvergessliche, tierisch musikalische Nacht sorgen.

www.hagenbeck.de

2.-5. PREIS



4 X JE 2 KARTEN

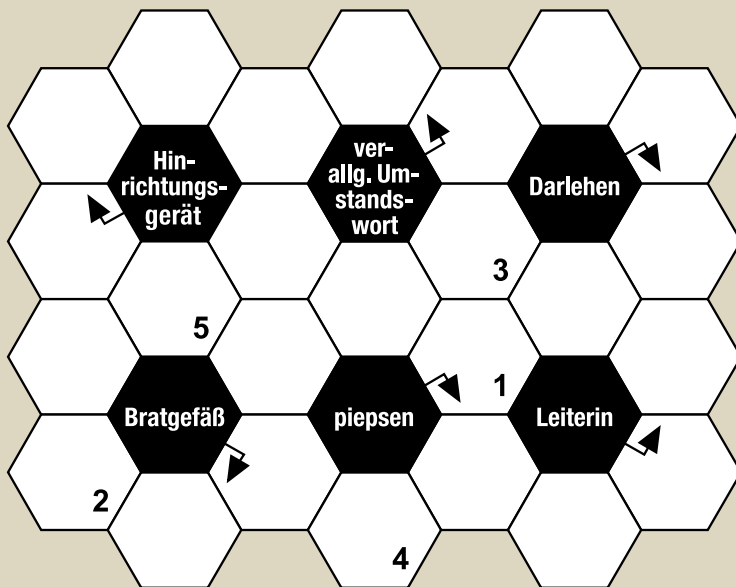
DIALOGHAUS HAMBURG

Dauerhaft in der Hamburger Speicherstadt

Die Erlebniswelten im Dialoghaus entführen Sie in die Welt der völligen Dunkelheit, in die Welt der Stille und Gebärdensprache oder in die Welt Ihrer Lebenszeit über 70 – die des Alters: Können bunte Bilder im Kopf entstehen, wenn man sie nicht sieht? Funktionierte eine Unterhaltung auch ohne Worte? Werden nur die anderen alt – und wenn nicht, wie fühlt sich das für mich an?

Homepage <https://dialog-in-hamburg.de/>
 Ticketshop <https://shop.dialog-in-hamburg.de/>

WABENRÄTSEL JUNI 2019



SO EINFACH GEHT'S:

Tragen Sie die Begriffe beim Pfeil beginnend in angegebener Richtung um die beschreibende Wabenzelle herum ein. Die Buchstaben in den nummerierten Feldern ergeben die Lösung:

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

Die Lösung senden Sie entweder auf einer frankierten Postkarte an*:

Haufe-Lexware GmbH & Co. KG
Haufe Newtimes
Wabenrätsel
Tangstedter Landstraße 83
22415 Hamburg

Oder Sie schicken eine E-Mail an*:
gewinnspiel@haufe-newtimes.de

* Wir bitten um vollständige Angabe des Absenders und der Genossenschaft. Die Angabe des Alters würde uns freuen. Diese Angabe ist freiwillig und dient lediglich unserer Statistik. **Hinweis: Unvollständig ausgefüllte Einsendungen nehmen nicht an der Verlosung teil!** Die Ziehung der Gewinner erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. **Einsendeschluss: 12. Juli 2019. Es gilt das Datum des Poststempels.** Teilnahme am Gewinnspiel nur für Genossenschaftsmitglieder.

DIE LÖSUNG AUS DEM PREISRÄTSEL MÄRZ 2019 HIESS: STOFF

Allen Einsendern herzlichen Dank! Gewonnen haben: **1. Preis:** Dirk Becker, **2.-5. Preis:** Göntje Harders, Anja Klintworth-Geiger, Sara Otto, Karsten Ruckwied. Die Gewinner wurden bereits informiert.

MITGLIEDER GEHEN AUF NUMMER GÜNSTIG! Auf diesen Seiten halten wir ermäßigte Angebote verschiedener Veranstalter aus den Bereichen Kultur und Freizeit für Sie bereit. Bei Vorlage der Coupons erhalten Sie die für das Angebot angegebene Ermäßigung. Bitte beachten Sie die Hinweise und Informationen der Veranstalter!

IMPRESSUM

bei uns – Wohnen mit Hamburger Genossenschaften erscheint im Auftrag der Mitglieder des Vereins Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften e. V.

Erscheinungsweise:

4 x jährlich (März, Juni, September, Dezember)

Herausgeber und Verlag:

Haufe-Lexware GmbH & Co. KG

Standort Hamburg

Tangstedter Landstraße 83

22415 Hamburg

Telefon: 040 520103-48

Telefax: 040 520103-12

E-Mail:

kontakt@haufe-newtimes.de

Layout:

Haufe Newtimes

Organisation:

Anna Schneider

Redaktion:

Heike Labsch (V.i.S.d.P.),

Kathrin Bädermann, Michael Koglin,

Ewelina v. Lewartowski-Jansen,

Oliver Schirg, Anna Schneider

Redaktionsrat:

Monika Böhm, Alexandra Chrobok, Julia

Eble, Dana Hansen, Eva Kiefer, Silke Kok,

Ewelina v. Lewartowski-Jansen, Oliver

Schirg

Für Beiträge und Fotonachweise auf den

Unternehmensseiten sind die jeweiligen

Genossenschaften verantwortlich.

Herstellung und Druck:

DruckZentrum Neumünster GmbH

Rungestraße 4

24537 Neumünster

Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages.

Hinweise:

Die Redaktion behält sich die Veröffentlichung

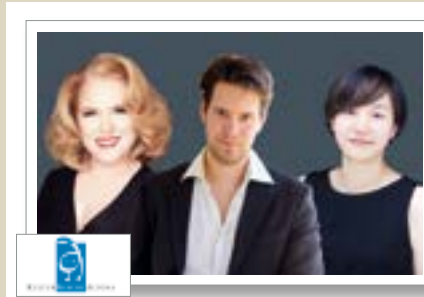
und Kürzung von Leserbriefen vor. An Rätseln

und Gewinnspielen dürfen nur Mitglieder der

Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften

teilnehmen.

„bei uns“ wird auf chlorfrei gebleichtem, matt gestrichenem Bilderdruckpapier gedruckt.



DAS BESTE AUS OPER(ETTE), MUSICAL UND LIED

Erklingen werden beliebte Arien und Duette aus „The King and I“, „Der Wildschütz“, „Anatevka“, „Die Csárdásfürstin“ und „Die Zauberflöte“ sowie Stücke von G. Puccini, L. Bernstein, G. Gershwin u. a. m. – charmant präsentiert von internationalen Künst-



MIT DER BARKASSE RUND UM WILHELMSBURG

Entdecken Sie die Vielfalt Europas größter Flussinsel vom Wasser aus: idyllische Naturschutzgebiete, einmalige Tideauen, fast alle Hamburger Elbbrücken und zum Abschluss noch eine Portion Hafenindustrie mit Containerterminals und Docks. Wir



EN MANN MIT CHARAKTER

Neuinszenierung des Ohnsorg Klassikers mit u.a. Heidi Mahler.

Zum Auftakt der Spielzeit 2019/2020 steht einer der beliebtesten Ohnsorg-Klassiker auf dem Programm. Und Heidi Mahler ist in der Paraderolle der Dora Hintzpeter zu erleben, in der sie als Oma das Chaos der



TANGO ARGENTINO IM HERZEN VON ST. PAULI

Das La Yumba besteht seit 1994 und ist eines der ältesten Tangostudios in Hamburg. Unsere bezaubernden Räume schaffen eine Atmosphäre, in der wir mit Freude unterrichten. Wir lieben es, das Miteinander im Tanz zu fördern und dabei die eigene



DANIEL IST VOR ALLEM EINS NICHT: EIN MACHO

Um die Trennung von seiner Freundin zu verdauen, fliegt er in die Türkei, wo sein bester Freund als Animator arbeitet. Und dort passiert das Wunder: Die bezaubernde Aylin, in die der ganze Club verliebt ist, interessiert sich für ihn! In den von 68ern



„TSCHÜSSIKOWSKI!“ Die abgefahrene Urlaubsrevue

Eigentlich sind wir alle urlaubsreif. Doch wohin soll die Reise gehen? Zum Glück hat Reisefachmann Willy Fröhlich von „Schmidt-Reisen“ für jeden den richtigen Tipp bzw. Trip – von Afrika bis zur Antarktis, vom Bildungsurlaub bis zum Extremtouris-

Fotos: Kulturkirche Altona; Maike Brunk; Oliver Fantitsch; Heike Günther; Theaterschiff Hamburg; IngoBoelter

lern: der amerikanischen Sopranistin Corinne Schaefer, dem niederländischen Bassbariton Timotheus Maas und der chinesischen Pianistin Julia Gu.

Termin: 16.08.2019, 19:30 Uhr

EXKLUSIV-COUPON JUNI 2019

DAS BESTE AUS OPER(ETTE), MUSICAL UND LIED



Ermäßigung:

3€ pro Karte
(auf reg. Preis)

Hinweis: Tickets an der Abendkasse erhältlich. **Stichwort** „bei uns“ angeben.

Hotline: 040 4393391

Kulturkirche Altona
Bei der Johanniskirche 22
22767 Hamburg
 www.kulturkirche.de

schippern von der HafenCity zu den Elbbrücken, entlang der Norder- und Süderelbe und umrunden Hamburgs kleinsten Leuchtturm an der Bunthäuser Spitze. Zurück führt die Route durch den südlichen Reiherstieg.

Termine:

14.7./28.7./11.8./8.9./22.9.2019,
je 13–16 Uhr

EXKLUSIV-COUPON JUNI 2019

MIT DER BARKASSE RUND UM WILHELMSBURG



Ermäßigung:

3€ pro Karte
auf reg. Preis (33 €)

Hinweis: Anmeldung erforderlich – Buchung online oder unter der Hotline. **Stichwort** „bei uns“ angeben.

Hotline: 040 27886998

Anleger Kajen / Reederei Bülow
(nicht barrierefrei)
Hohe Brücke 2
20459 Hamburg
 www.elbinsel-tour.de

EXKLUSIV-COUPON JUNI 2019

EN MANN MIT CHARAKTER

Familie Hintzpetter entwirrt und tatkräftig, diplomatisch und natürlich herrlich schlitzohrig mitmischt.

Premiere: 25.8.2019

Vorstellungen: 25.8. bis 5.10.2019



Ermäßigung:

10%

Hinweis: Reservierungsstichwort „Genossenschafts-rabatt“.

Hotline: 040 350803-21

Ohnsorg-Theater
Heidi-Kabel-Platz 1
20099 Hamburg
 www.ohnsorg.de

EXKLUSIV-COUPON JUNI 2019

TANGO ARGENTINO IM HERZEN VON ST. PAULI

Kreativität entdecken zu lassen. Tango ist wie eine Umarmung, ein Spüren – sich selbst und den anderen –, eine spannende Reise zu zweit, die mit den ersten Schritten schon beginnt.

Termine: in der Regel an jedem 2. Wochenende im Monat, s. Website



Ermäßigung:

2 for 1
(55 statt 110€)

Hinweis: gültig für einen Tango-Wochenendworkshop. Anmeldung über Website mit **Stichwort** „bei uns“.

Hotline: 040 7212119
(Mi. 15–17 Uhr)

Tangostudio La Yumba OHG
Kastanienallee 9
20359 Hamburg
 www.layumba.de

EXKLUSIV-COUPON JUNI 2019

DANIEL IST VOR ALLEM EINS NICHT: EIN MACHO

erzogenen Schattenparker verliebt sich eine Türkin! Ein fulminantes Solo – mit viel Musik.

Termine: ab sofort bis 20.08.2019



Ermäßigung:

20%
(auf den Kartenpreis)

Hinweis: buchbar über die Hotline und die Vorverkaufsstelle „Bei dem Neuen Krahn 2“ mit **Stichwort** „bei uns“.
(Mo.–Fr. 13–17 Uhr).

Hotline: 040 69650560

Liegeplatz des Theaterschiffs:
Holzbrücke
Nikolaifleet
20459 Hamburg
 www.theaterschiff.de

EXKLUSIV-COUPON JUNI 2019

„TSCHÜSSIKOWSKI!“

mus. Eine rasante Weltreise mit Gute-Laune-Garantie und einem prall gepackten Koffer voller poppiger Urlaubshits von „Bailando“ bis „Surfin“ USA“, von „Reif für die Insel“ bis „Despacito“.

Termine: 26.06. bis 15.08.2019



Ermäßigung:

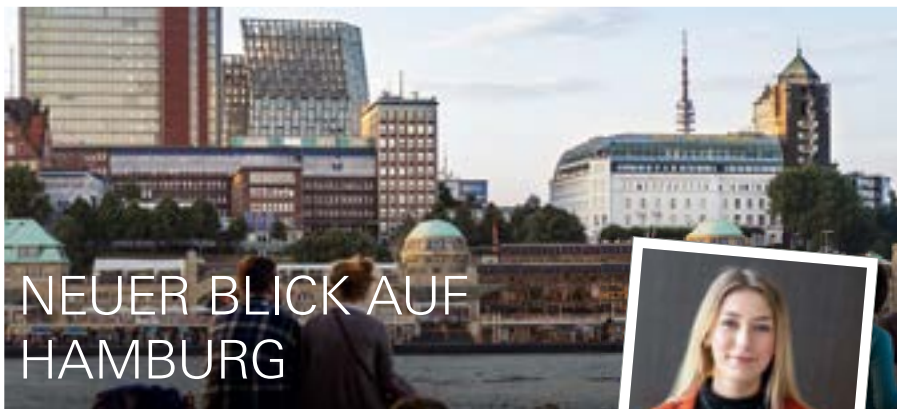
20%
(Di., Mi., Do.)

Hinweis: Karten unter der Hotline und an der Tageskasse im Schmidt Theater. **Stichwort** „bei uns“ angeben.

Hotline: 040 317788-61

Schmidt Theater
Spielbudenplatz 24
20359 Hamburg
 www.tivoli.de

MEIN LIEBLINGSPLATZ



NEUER BLICK AUF HAMBURG

„Um zu meinem Lieblingsplatz zu kommen, muss man durch den Alten Elbtunnel“, sagt Paula Spohn. An dessen Ende geht es die Treppe hinauf und schon ist man da. Die angehende Immobilienkauffrau, die ihre Ausbildung bei der Bau-genossenschaft freier Gewerkschafter eG durchläuft, genießt den Hamburg-Blick von der gegenüberliegenden Elbseite.

„Der Platz strahlt kreative Ruhe aus und Hamburg erscheint in einer neuen Perspektive.“ Kann sein, dass man sie dort lesend antrifft, denn sie ist ein Fan von Thrillern und Fantasy-Romanen.



Paula Spohn

KINO TIPP

BAILEY – EIN HUND KEHRT ZURÜCK



Das Hundeleben kann so schön sein. Bailey hat es sich auf der Farm von Ethan (Dennis Quaid) gemütlich gemacht und alles könnte für immer so weitergehen. Doch dann verschwindet plötzlich seine neue beste Freundin, die Enkeltochter C.J. (Kathryn Prescott). Die treue Fellnase macht sich auf die Suche und erlebt lustige und spannende Abenteuer.

Kinostart: 13. Juni (Universal)

RESTAURANT TIPP

TIROL IN HAMBURG



Deftige Tiroler Küche im rustikalen Berghütten-Ambiente bieten die beiden Marend-Restaurants, die in Eimsbüttel und St. Pauli zu finden sind. Hier gibt es Tiroler Spinatknödel in brauner Butter mit Parmesan, gemischten Salat mit gerösteten Kernen, die Marend-Aufschnittplatte oder eine üppige Käseplatte. Vielleicht soll es aber auch das Rindsgulasch mit Käseknödel sein?

Marend
Feldstraße 29 und
Von-der-Tann-Straße 5
Geöffnet Mo.–Fr. 12–22 Uhr
Sa. ab 14 Uhr, So. ab 17 Uhr
040 53307870
www.marend.net

Drilling Bar Café, Bar und Destillerie in einem, und das in der Alten Marzipanfabrik in Bahrenfeld.

Drilling Bar
Friesenweg 4
www.drilling.hamburg

Flohmarkt Sammelsurium satt gibt es auf dem Flohmarkt im Schlosshof im Schloss Bergedorf am 6. und 7., Mittelalteratmosphäre inklusive.

Bergedorfer Schlossstraße 4
21029 Hamburg

AUSFLUGS- TIPP



Nein, das ist kein Scherz. Wer einmal rund um den Globus in die verschiedenen Klimazonen reisen möchte, muss nur ins Klimahaus Bremerhaven fahren. Und schon geht es auf nach Samoa, Sardinien, in die Schweizer Alpen, an den Niger oder in die Antarktis. Riechen und Anfassen sind inklusive. Ein tolles Erlebnis.

Klimahaus Bremerhaven
Am Längengrad 9
27568 Bremerhaven
www.klimahaus-bremerhaven.de